

Absender FDP-Fraktion	Drucksachen-Nr. 288/2009				
<table border="1"> <tr> <td>☒</td> <td>Öffentlich</td> </tr> <tr> <td>☐</td> <td>Nichtöffentlich</td> </tr> </table>		☒	Öffentlich	☐	Nichtöffentlich
☒	Öffentlich				
☐	Nichtöffentlich				
Antrag					
der Fraktion, der Ratsmitglieder ▼	zur Sitzung des				
FDP-Fraktion	Finanz- und Liegenschaftsausschusses am 23.06.2009				

Tagesordnungspunkt

Antrag der FDP Fraktion zur Finanzierung der Regionale 2010

Inhalt:

@->

Die FDP Fraktion stellt für den Finanz- und Liegenschaftsausschuss folgenden Antrag (siehe Anlage):

„Die Verwaltung erstellt eine Übersicht zur Finanzierung der Regionale 2010 durch den Haushalt für den Zeitraum der derzeitigen Finanzplanung 2009 bis 2012. Insbesondere sind als Ergänzung der Finanzplanung 2009 darzustellen:

- *Die geplanten Aufwendungen mit erwarteten Zuschüssen und Eigenanteilen gemäß dem aktuellen Stand des Zeit-Maßnahmenplanes vom Mai 2008, mit Zuordnung der Regionale-Vorhaben zu den betroffenen Produktgruppen*
- *Differenzen zwischen der Finanzplanung des Haushaltes 2009 und dem Finanzierungsplan der Regionale 2010 (soweit relevant)*
- *Auswirkung der Regionale-Finanzierung auf die Ergebnispläne 2009 bis 2012“*

Die gewünschte Aufstellung ist auf einem Blatt zusammengefasst diesem Schreiben beigelegt. Der Aufstellung können Sie entnehmen, welche Maßnahmen des Projektes im Zeitrahmen bis 2012 vorgesehen sind. Die einzelnen Bereiche – 6-61, 7-66, 7-67 und 7-68 – sind hier mit den Kostenansätzen pro Jahr sowie den veranschlagten Fördersummen zu entnehmen. Die Fundstelle im Haushalt finden Sie innerhalb der Textzeilen in den gelb unterlegten Feldern.

Generell ist zu sagen, dass es sich bei den Angaben aus dem Zeit-Maßnahmen-Finanzierungsplan (vom Mai 2008) um erste Ermittlungen handelt, die dem Projekt einen Rahmen über die voraussichtlichen Kosten geben. Den einzelnen Maßnahmen sind Annahmen zugrunde gelegt,

welche sich im Projektfortschritt durch Planungen erhärten / oder verändern und somit jährlich neu angepasst werden müssen. Dennoch liegen hinter jedem Kostenansatz auch Kostenschätzungen. Zudem sind die Auswirkungen eventueller politischer Entscheidungen, insbesondere zum Verkehrsbereich, noch nicht absehbar.

Bereits bei der Einbringung des Haushalts 2009 war vorauszusehen, dass die prognostizierten Zeitabläufe z.B. für die Gestaltung des Bahnhofsumfeldes und die Sanierung der Fußgängerzone durch benötigte Vorläufe für die Kanalsanierung und Wettbewerbsverfahren nicht realistisch war. Daher finden Sie auch für das Jahr 2009 gegenüber dem Zeit-Maßnahmenplan reduzierte Ansätze z.B. für die Sanierung der Fußgängerzone. Hier waren ursprünglich 2,3 Mio € vorgesehen, veranschlagt ist jedoch 1 Mio €.

Auf den Haushalt 2009 bezogen ist folgende Nachbesserungen vorgemerkt:

Aktualisierung der mittelfristigen Finanzplanung, da hierzu irrtümlich nicht alle Beträge der Jahre 2010 bis 2012 aufgenommen wurden.

Sofern ein Nachtragshaushalt für 2009 notwendig werden sollte, kann eine Anpassung der Finanzdaten an die dann vorliegenden Erkenntnisse aus den laufenden Wettbewerbsverfahren oder den Planungen zum Thema Verkehr erfolgen. Sollte ein Nachtrag nicht erforderlich werden, so ist im Rahmen der Aufstellung des Haushaltes 2010 diese Anpassung vorgesehen.

Aufgrund der o.a. Unwägbarkeiten können Auswirkungen auf die Ergebnispläne bis 2012 noch nicht vorhergesagt werden.

<-@